

„Wald im Klimawandel“- Umweltbildungsmodul Ehrenamtliche

Psychotoperfahrung: Leitfragen Auswertung am Ort- Arbeitsblatt

Prof.Dr.N.Jung

1. Wie geht es Ihnen nach dieser Zeit? [ggf.nachfragen:]
 - a. Was haben Sie in den Stunden erlebt (Oberfläche)?
 - b. angenehm/unangenehm? Welche Gefühle

2. Hat sich während dieser Zeit etwas verändert (Emotionen, Wahrnehmung, Gedanken)?
 - a. Was war gegen Ende anders als am Anfang?
 - b. Gab es Gedanken, Assoziationen, Bilder, die der Ort Ihnen gegeben hat?

3. Könnten Sie Ihre Beziehung zu dem Ort beschreiben? [Nachfragen:]

- a. Wie würden Sie den Geist, das Wesen des Ortes beschreiben?
Was ist das für ein Ort, welche Stimmung, Atmosphäre hat er?
- b. Welcher Art wären die Geister, die solchen Ort bewohnen?

4. Was hat die **Natur Sie gelehrt**? Welche **Beziehungserfahrung** haben Sie gemacht? Wieviel hatte das mit Ihnen, wieviel mit dem Ort zu tun?



5. Was war hier anders als in üblichen Landschaften?.

Erlebt man solche ursprüngliche Natur anders als andere, schöne Natur (Kulturlandschaften)? Wenn ja; was ist es?

6. Was nehmen Sie mit nachhause in den Alltag?

Zusatzfragen beim Auftauchen entsprechender Themen:

7. Wie haben Sie das Nebeneinander von Wissen und Fühlen, Spüren, Eindruck in sich erlebt?

BILDUNGSMODUL FÜR WALD IM KLIMAWANDEL
Für Ehrenamtliche, Bundesfreiwillige und Studierende

Forstbotanischer Garten · Stiftung WaldWelten
Am Zainhammer 5 · D – 16225 Eberswalde
+49 (0)3334 657 476 · info@waldwelten.de

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



8. Beeinflusste Ihr Wissen über diesen Biotop das Erleben (Aufbau, Lebewelt, Vulnerabilität, Ungestörtheit, Ursprünglichkeit, Entstehungsgeschichte..)?

Falls wahlweise Mittagspause am Sammelplatz gewählt:

1. Wie geht es, wie fühlen Sie sich?
2. Welches Bedürfnis hatten Sie die Anwesenheit am Platz zu unterbrechen?

Variation: Ende der Pause Instruktion: kurzes „Tagebuch“ schreiben währenddessen oder gegen Ende